

Jahresbericht 2022-2023

Die Freiheit des Menschen liegt nicht darin, dass er tun kann, was er will,
sondern dass er nicht tun muss, was er nicht will.

Jean-Jacques Rousseau

Liebi Froue u Manne

Ja das seit öpper, wo 1712 gebore isch worde.

Im erschte Momänt bini versuecht z säge, das stimmt nume bedingt. Mir müesse ja geng ume Sache mache, wo mir nid wette. Es geit für mi aber bi längerem Nachedänke meh o drum, dass mir i üsem Läbe hie vii Müglicheite hei, usem Volle chönne z schöpfe u üs entfalte u eigeni Entscheidige z traffe. Was nid heisst, dass mir üs nid o müesse apasse oder Kompromisse iga. Das macht ja genau üses Mönschi us u bringt üs witer.

Für mi isch das e guete Vergleich zu üsem gmeinsame Hobby. Wie vii Freiheite hei mir dert. Me cha im Theater mängisch unwürklechi Momänte konstruieren, öppis si wome süsch nid isch, mit Bühn bilder e Fantasiewäut härezoubere. Dr Fantasie si kener Gränze gsetzt u trotzdem bruchts e Rahme drumum, dä git Sicherheit. Auso o hie wieder wie im würkleche Läbe. Drum chumi jetz hie vom Sinniere zrugg i Rahme u darf öich no es paar Pünkt usem Vereinsjahr präsentiere.

Das het dasmau wieder mit ere physische ZSVJahresversammlig in Davos agfange. Es isch schön gsi, au di Lüt ume z traffe u z merke, dass me sech o nach lengerer Absänz no kennt, trotz Altersprozäss.

Ds Volkstheaterfestival z Meiringe het wieder stattgfunde, wie geng mit vii tolle Präsentation, o us em amathea Verband, spannende Begänigne u lustige u länge Nächt. Das heisst, d Nacht si ja geng glich läng, d Schlafenszyte allerdings nid.

Z Kurswäse het ume es bitzi Ufschwung u so het d Uschi ufem Appebärg es Grüppli Theaterbegeischeriti dörfe begrüesse u verwöhne.

Dr Oktober schiint sech langsam aber sicher zum amathea Wandermonat z entwickle. Merci dr Studiobühni Bärn für d Organisation vom Vereinsusflug a Schwarzsee. U ja Chlöisu, i schäme mi, dass i nid bi derbi gsi u somit nid gwusst ha, obs grägnen het oder nid. Zur Erklärig, i ha denn Vorstellig gha.

Mir hei a üsne Vorstandssitzige vii z bespräche gha, üs ustuschet, aber o gässe u trunke, natürlech nid uf Verbandsrächnig. O wes ke Oscarverleihig isch, wett i öich liebi Vorstandsroue u -manne für öie Isatz u di gueti Zämenarbeit danke. Das isch nid sältstverständlech.

Witer si mir vom ZSV vii online gsässe, es isch mir scho fasch vorcho, i gsei di Lüt meh aus d Familie. Derfür chöi mir loufend Nöierige u hoffentlech derdür o attraktivi Dienschtleichtige abiete.

Derzue hani vii begeischereti u taläntierti Mönsche uf und um d Bühni ume bi ihre Produktion dörfe erlabe. Merci öich einisch meh viuvu Mau! Dir sit dr Hammer!

Vo Härze wünscheni öich vii Freiheit u d Müglicheit, die z gniesse!

Pia Abplanalp
Im April 2023

